

# Zugesandt : Englisch reden ... Englisch verstehen

Autor(en): **Müller, Margrit**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55**

Band (Jahr): **2 (1996)**

Heft (4)

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-791253>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Englisch reden ... Englisch verstehen

Mit dieser Absicht flogen 31 Teilnehmer vom Englisch-Kurs Angelika Hermann der Pro Senectute nach London. Ein Privatbus brachte uns an unser Ziel, nach Torquay, an die «English Riviera». Dort wurden wir von der uns zugewiesenen Gastfamilie abgeholt; das war am Samstag, 13. April 1996.

Montags um 9.00 Uhr ging es los mit der Schule ... Alle erschienen pünktlich, teils mit Rucksack, wie es sich für Studenten gehört, exgüsi, Old Students! Wir wurden in Gruppen eingeteilt und ein sehr netter Teacher prüfte uns auf das vorhandene Wissen.

Nur zu schnell vergingen die Tage, wir haben aber sehr viel profitieren können, Deutsch war verboten, Englisch war unsere Umgangssprache.

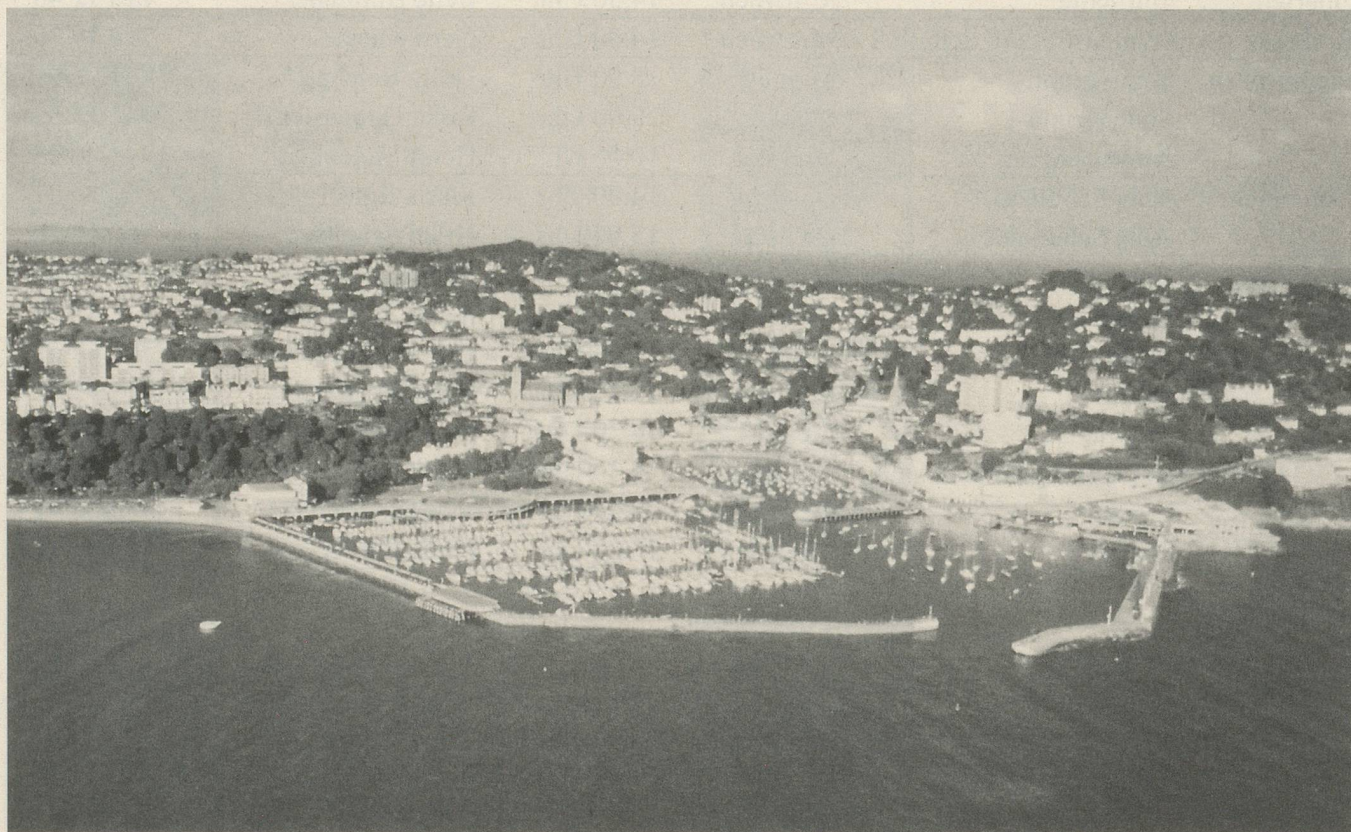
Morgens ging's zur Schule, und die am Nachmittag gut geführten Ausflüge in verschiedene Abbeys und Castles brachten uns viele Eindrücke vom Land.

In der Schule war es lässig und lustig, kein Stress. Unser Teacher war ein netter junger Mann, er ging sehr gut auf die Old Students ein. Konversation stand im Vordergrund, er fragte Eva nach dem Weg von ihrem Zuhause zur Schule. Schlagfertig, wie Eva ist, sagte sie: «I take a taxi.» Oder Elsi verlangte in einer Confi-serie «after shave» statt «after eight»..., und einmal warteten wir bei der Library eine Stunde auf unseren Bus, der jedesmal in die entgegengesetzte Richtung abfuhr, wenn wir einsteigen wollten (lachen erlaubt). Zwar waren die Engländer sehr hilfsbereit, wenn man sie etwas fragte, Torquay ist eben eine Stadt mit vielen Studenten.

An dieser Stelle möchte ich, auch im Namen aller Beteiligten, vorab Angelika Hermann und Susy Stocklin danken für ihre enorme Einsatzbereitschaft und Organisation, alles hat geklappt, es lief wie am Schnürchen. Ein herzliches Dankeschön allen, die sich dafür eingesetzt haben, unseren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Bis vielleicht im nächsten Jahr ...

Margrit Müller, Zug



### Anmeldung für Angebote/Kurse der Pro Senectute Kanton Zug

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Ich melde mich zum Besuch des obgenannten Kurses/Angebots an:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Jahrgang:

Datum:

Unterschrift:

Bemerkungen:

Einsenden in Briefumschlag an: Pro Senectute Kanton Zug, Animation und Bildung,  
General-Guisan-Strasse 22, 6300 Zug. Oder per Telefax: 041-710 65 35.



### Anmeldung für Angebote/Kurse der Pro Senectute Kanton Zug

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Kurstitel/Angebot:

Kurs Nr.:

Ich melde mich zum Besuch des obgenannten Kurses/Angebots an:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Telefon:

Jahrgang:

Datum:

Unterschrift:

Bemerkungen:

Einsenden in Briefumschlag an: Pro Senectute Kanton Zug, Animation und Bildung,  
General-Guisan-Strasse 22, 6300 Zug. Oder per Telefax: 041-710 65 35.

